



Das DVWO Qualitäts-System „Geprüfte und ausgezeichnete Fachqualität“ in der Weiterbildung Helga Scholz

Für den Verbraucher war es von jeher schwer, qualitativ hochwertige Bildungsangebote zu erkennen. Der Nachweis von zertifizierten nachweisbaren Qualitätsmerkmalen kann für die Akzeptanz und den wirtschaftlichen Erfolg einer Bildungsdienstleistung im Wettbewerb von besonderem Vorteil für den Anbieter sein. Um mehr Transparenz im Weiterbildungsmarkt zu ermöglichen, aber auch um diejenigen zu fördern, die sich um Qualität in ihrer Arbeit bemühen, wurde das DVWO Qualitäts-System geschaffen.

Ziel der Aktivitäten des Dachverbandes der Weiterbildungsorganisationen e.V. (DVWO) ist es u.a., das DVWO Qualitäts-System mit seinen verschiedenen Einsatzbereichen: DVWO Qualitätsmodell (DIN EN ISO 9001:2008 / DVWO Zertifizierung) und das DVWO Qualitäts-Siegel (Fachbegutachtung) zu einem in der alltäglichen Praxis verwendbaren und nützlichen Instrumentarium für qualitativ hochwertige Bildungsdienstleistungen zu entwickeln.

Um eine objektive Vergabe und fachliche Kontrolle der Einhaltung der DVWO Qualitäts-Siegel-Richtlinien zu gewährleisten, finden die externen Fach-Begutachtungen auf der jeweiligen Verbandsebene statt. Die notwendige Fachprüfung für das DVWO Qualitäts-Siegel, wird daher von jeder DVWO Mitgliedsorganisation intern nach den DVWO Qualitäts-Siegel-Richtlinien vollzogen.

Die hohen Standards für das neue Qualitäts-Siegel wurden in Zusammenarbeit aller DVWO Mitgliedsorganisationen in der DVWO Fachkommission Qualität entwickelt. Anbieter, die das neue DVWO Qualitäts-Siegel führen wollen, müssen einen fachorientierten Begutachtungsprozess erfolgreich durchlaufen und erhalten am Ende das DVWO Qualitäts-Siegel.

Mitglieder aller DVWO Mitgliedsorganisationen können jetzt dieses neue Orientierungsinstrument für die Qualitätssicherung ihrer Bildungsdienstleistungen nutzen. Vom DVWO Qualitäts-Siegel mit der „geprüften und ausgezeichneten Qualität in der Weiterbildung“ profitieren Kunden und seriöse Anbieter gleichermaßen.

Nachhaltigkeit des DVWO Qualitäts-Siegels

Die Qualitätskriterien des DVWO Qualitäts-Siegels können - wenn einmal beim Bildungsträger eingeführt - als „Gelenkstück“ zu anderen Zertifizierungen genutzt werden. Das DVWO Qualitätssiegel schafft so einen fließenden Übergang zu externen Zertifizierungen wie z.B. ISO, AZVW.

Wurden am Anfang des Konjunkturpaktes II, Fördermittel nur von wenigen Unternehmen genutzt, so ergreifen mittlerweile immer mehr Personalentwickler die Chance sich die Weiterbildungskosten ihrer Kurzarbeiter, vom Staat bezahlen zu lassen.

Für einen nicht zertifizierten Bildungsanbieter, kann dies zu einem Abwandern seiner langjährigen Kunden führen. Denn nur solche Weiterbildungsmaßnahmen werden gefördert, die nach den Vorschriften des SGB III (Anerkennungs- und Zulassungsverordnung - Weiterbildung (AZVW))

zugelassen bzw. zertifiziert sind. Für die Zulassung nach AZVW prüft der Auditor einer so genannten akkreditierten „Fachkundigen Stelle“ ob die Maßnahmen - zur Qualitätssicherung und Qualitätsentwicklung - dem Stand der AZVW entsprechen.

Er begutachtet vor allen Dingen:

- wie die Qualifikation der Lehrenden gesichert wird
- wie das Curriculum incl. Erfolgsquote evaluiert wird
- und wie die Qualitätspolitik der Einrichtung und die didaktischen Qualitätsziele in Hinblick auf die Marktrelevanz verwirklicht werden.

Da gerade die Richtlinien des DVWO Qualitäts-Siegel hier ihren Schwerpunkt haben, lassen sich diese Ansätze der Qualitätssicherung und -Entwicklung mit dem Siegel besonders gut spiegeln. Denn die didaktischen Prozesse sowie die Qualitätskriterien welche für die Zulassung nach AZVW wichtig sind, können mit dem DVWO Qualitäts-Siegel ohne großen Dokumentationsaufwand umgesetzt werden.

DVWO Siegelträger haben damit ein QM-System mit dem sie - sollte durch einen Kunden kurzfristig geförderte Weiterbildung verlangt werden - innerhalb von einem Monat ihre Bildungsdienstleistungen nach AZVW zertifizieren lassen können. Damit muss der Bildungsdienstleister mit den Kosten einer AZVW Zertifizierung nicht in Vorleistung gehen.

Für diese vorteilhafte Verfahrensweise wurde eine weitere Zertifizierungsstelle - die Firma ZERTPUNKT - vom DVWO akkreditiert, die gemäß AZVW als Fachkundige Stelle zugelassen ist.

Das Interesse an DVWO geprüfter Qualität ist groß

Aufgrund der Globalisierung engagieren sich immer mehr deutsche Bildungsanbieter im englischen Sprachraum. Mit dem Bekanntmachen des DVWO Qualitäts-Systems haben diese Siegelträger es leichter sich auch auf der europäischen Ebene zu etablieren.

Im September stellten Michael Steig (DVWO Vizepräsidentin Qualität) und Renate Richter DVWO Vizepräsidentin Politik) auf der DEQA-VET Jahrestagung des Bundesinstituts für Berufliche Bildung (BiBB) das DVWO Qualitätsmodell vor.

DEQA-VET ist als Netzwerk-Knoten - im europäischen Netzwerk ENQA-VET - die Deutsche

Referenzstelle für Qualitätssicherung in der beruflichen Bildung. DEQA-VET will die Akteure und Institutionen der beruflichen Bildung in Deutschland vernetzen und versteht sich als Anlaufstelle und Serviceeinrichtung für Fragen zum Thema Qualitätssicherung und -entwicklung in der beruflichen Bildung (www.deqa-vet.de).

Im November bat Thomas G. Gruber (Direktor von der DEQA-VET) und Jörg Kalmbach (Projekt-Manager der Carl Duisberg Centren) den DVWO, das „DVWO Qualitätsmodell“ einer ägyptischen Regierungsdelegation im Rahmen des EU-Programmes „Reform of the Egypt TVET System“ vorzustellen.

Helga Scholz (Leiterin der DVWO Fachkommission Qualität) präsentierte der hochrangige ägyptische Delegation das DVWO Qualitäts-System. In der sich darauf anschließenden fachlichen Erörterung wurden die gewonnenen Eindrücke durch eine interessierte und lebhaft Diskussion vertieft.

Der generische Ansatz, die Schwerpunktsetzung auf die Sicherung der didaktischen Qualität, und die Kompetenz-Pyramide, haben einen sehr positiven nachhaltigen Eindruck bei der ägyptischen Regierungsdelegation hinterlassen.



Helga Scholz (4.v.links) mit der ägyptischen Regierungsdelegation: Medhat Mostafa Kamal Elmadany, Executive Board Member, Industrial Training Council - ITC; Prof. Dr. Magdy Abdel Wahab Kassem Awad, President, National Authority for Quality Assurance & Accreditation of Education; General Hussein Badran Yousef Badran, Advisor Human Resources Development & Training / Executive Director of National Skills Standard Council; Johannes Schlaghecke, Senior Consultant, Carl Duisberg Centren; General Mohammed Ahmed Helal, Executive Director, TVET Reform Programme; Prof. Dr. Moustafa Adham El-Demirdash, Chairman, Housing and Building - National Research Center

Die ägyptische Regierungsdelegation besuchte im Rahmen einer Studienreise: „TVET Standardization, Auditing & Accreditation, Certification“, Deutschland und Großbritannien.

Der Hintergrund der Studienreise ist das TVET Reform-Programm zwischen Ägypten und der Europäischen Union. (www.tvet.org)

Mit dem DVWO Qualitäts-Siegel auf Erfolgskurs

Mit dem DVWO Qualitäts-System und seinen verschiedenen Einsatzmöglichkeiten haben die DVWO Mitgliedsorganisationen ein Qualitätsinstrument zur Verfügung, das inzwischen sogar internationales Interesse hervorgerufen hat.

Der DVWO und der Didacta Verband präsentieren auf der didacta 2010 in Köln (16.-20.03.2010) die ersten Siegelträger des neu geschaffenen DVWO Qualitäts-Siegels und werden ihnen im Rahmen eines feierlichen Aktes ihre Zertifizierungsurkunden für „Geprüfte und ausgezeichnete Fachqualität in der Weiterbildung“ überreichen.

**DVWO - Dachverband der Weiterbildungsorganisationen e.V.
Leiterin der Fachkommission Qualität
Helga Scholz
Brunnenstr. 19, D-91336 Heroldsbach
Tel. 09190-997325, Fax 09190-994 5892
fk-qualitaet@dvwo.de, www.dvwo.de**